

Az: 0305.3

Tübingen, den 18.01.2023

Stellenausschreibung

Wir suchen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 31.07.2027 für den **Forstbezirk 918 Altdorfer Wald** eine

Revierunterstützung für das Forstrevier 5 „Berg“ (w/m/d) mit einem Beschäftigungsumfang von 20 %

Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) trägt Verantwortung für ca. 23 % der Waldfläche in Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von über 300.000 Hektar Staatswald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. Der wirtschaftliche Erfolg ist die Basis für unser Engagement für Naturschutz und Gesellschaft.

Der Forstbezirk 918 Altdorfer Wald bewirtschaftet knapp 15.000 ha Staatswald im Südosten Baden-Württembergs. Der Forstbezirk zeichnet sich durch eine Vielfalt verschiedenster Waldgesellschaften in der attraktiven Bodensee- und Jungmoränenlandschaft Oberschwabens aus. Neben produktiven Mischwäldern finden sich eine Vielzahl hochwertiger Schutzgebiete, wie Moore und Feuchtbiotope im Wald. Besondere Aufgaben erfüllt der Forstbezirk bei der Ausbildung zur Forstwirtin/zum Forstwirt, einer Schwerpunkteinrichtung für Waldpädagogik, dem Betrieb von Nasslagern, einer Wertholzsubmission, bei den Nebennutzungen sowie insbesondere bei der traditionellen Weiherbewirtschaftung und der Bodenseefischerei.

Das Forstrevier 5 „Berg“ hat eine Holzbodenfläche von 1.450 ha. Das Revier ist kleinteilig parzelliert. Charakteristische Waldtypen sind Fichtenmischwälder (38%), Tannenmischwälder (9%) sowie Laubmischwälder (53%). Der Nadelholzanteil liegt bei 47%. Der Hiebssatz beträgt 12.400 Efm/Jahr. Neben sehr produktiven Wäldern finden sich zahlreiche hochwertige Waldbiotope, Waldmoore, Weiher, Seen und Streuwiesen. Im Revier findet sich der Jugendzeltplatz Adelmühle, die Schreckenseehütte sowie der Rößler Weiher, der dem Forstbezirk als zentraler Abfischweiher dient.

Der/Die Stelleninhaber/in ist mitverantwortlich für die Planung, Organisation, Durchführung und Überwachung der Betriebsarbeiten im Revier. Er/Sie trägt zusammen mit dem Revierleiter Verantwortung für die jährliche Natural- und Vorhabenplanung sowie deren Umsetzung auf Basis der Forsteinrichtung unter Berücksichtigung der Zielsetzungen sowie der Vorgaben der Betriebsleitung. Zu den Aufgaben gehören zudem die Unterstützung beim Regiejagdbetrieb, bei waldpädagogischen Veranstaltungen, bei der Weiherbewirtschaftung und bei der Durchführung der regelmäßigen Kontrollen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht. Dem Revier ist eine Waldarbeitergruppe zugeordnet.

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Die räumliche Abgrenzung des Reviers kann der „Interaktiven Karte“, die auf der Startseite unserer Homepage unter www.forstbw.de zu finden ist, entnommen werden.

Wir erwarten

- Ein erfolgreich abgeschlossenes akkreditiertes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule) mit Vertiefungsrichtung Forstwirtschaft. Die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber in der Bewerbung nachzuweisen.
- breite forstliche Fachkenntnisse
- vorzugsweise praktische Erfahrung in der Revierleitung
- örtliche Kenntnisse sind von Vorteil
- sehr selbstständige, sorgfältige, verantwortungsvolle und strukturierte Arbeitsweise
- Besitz eines gültigen Jagdscheins und Interesse an der aktiven Mitwirkung bei der staatlichen Regiejagd (die Haltung von brauchbaren Jagdhunden ist von Vorteil)
- hohe Leistungsbereitschaft
- ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit
- besonders ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Führungskompetenz gegenüber den unterstellten Mitarbeitenden
- gute EDV-Kenntnisse in allen Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabengebiete und EDV-Fachanwendungen
- Kenntnisse von FOKUS 2000 sind von Vorteil
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B, von Vorteil ist der Besitz der Führerscheinklasse BE und höherwertig
- es wird vorausgesetzt, dass ein privateigener PKW gegen Kostenersatz zum Dienstreiseverkehr eingesetzt wird

Wir bieten

- eine Stelle in einem modernen Forstbetrieb mit vielfältigem Aufgabenspektrum
- eine Vergütung bis Entgeltgruppe 10 TVöD
- ein motiviertes Team
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot

Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt bzw. ausgewählt.

Bewerbungen von Mitarbeitenden von ForstBW und von Bewerber/-innen, die am 31.12.2019 bei der Landesforstverwaltung (einschließlich der unteren Forstbehörden), beim Landesamt für Geoentwicklung und Landentwicklung für die Landesforstverwaltung beschäftigt waren und weiterhin beschäftigt sind, haben im Auswahlverfahren gem. § 4 des Gesetzes zur Regelung des Personalübergangs auf die Anstalt des öffentlichen Rechts Forst-Baden Württemberg Vorrang. Gleiches gilt für Bewerber/-innen, die zwischen dem 01.09.2015 und vor dem 31.12.2019 in eine kommunale Holzverkaufsstelle gewechselt sind.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis spätestens **12.02.2023** unter Angabe der **Kennziffer 0510** an die ForstBW Betriebsleitung, Im Schloss 5, 72074 Tübingen-Bebenhausen oder per E-Mail an bewerbungen@forstbw.de (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format). Für nähere Informationen steht Ihnen der Forstbezirksleiter Herr Dingler (07542-5084699) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.